

## Lahmheitsbeurteilung beim Rind in Anbindehaltung

Lahmheiten in der Milchviehhaltung stellen, neben der zunehmend wirtschaftlichen Bedeutung, auch ein schwerwiegendes Tierschutzproblem dar. In der Laufstallhaltung erfolgt die Identifizierung lahmer Tiere über verschiedene Methoden der Beurteilung des Gangbildes. Da aber noch immer viele Kühe, besonders in Kleinbetrieben, in Anbindehaltung stehen, sollte in der hier vorgestellten Arbeit aus Kanada eine Methoden der Lahmheitsbeurteilung bei angebunden aufgestellten Tieren beurteilt werden. Es sollte die „Intra-„ und „Inter-observer“ Wiederholbarkeit dieser Methoden an einer größeren Anzahl von Tieren getestet und mit der Lahmheitsbeurteilung in einem Auslauf verglichen werden.

Insgesamt wurden in 9 Herden in Ontario und Quebec 320 Holsteinkühe (13 bis 68 Tiere pro Herde) in diese Studie einbezogen. Jede Kuh wurde zunächst regelmäßig aus der Anbindehaltung in einen Außenbereich verbracht, um sie an das Gehen in diesem Bereich zu gewöhnen. Dann wurden alle Tiere in Anbindehaltung mit einem sogenannten „stall lameness score“ (SLS) nach Leach et al. (2009) beurteilt. Dieses Scoring-System beinhaltet die Punkte „Gewichtsverlagerung“, das „Stehen auf der Kante der Standfläche“, die „ungleichmäßige Gewichtsverteilung beim Stehen“ und die „ungleichmäßige Gewichtsverteilung beim seitlichen Bewegen der Kuh“. Die Kühe wurden gefilmt und die Videos im Anschluss daran von zwei Untersuchern beurteilt und ausgewertet. Die zum Vergleich herangezogene Lahmheitsbeurteilung im Schritt erfolgte im Auslauf nach einer vereinfachten Version des Locomotionscorings nach Flower und Weary. Auch hier wurde das Gangbild der Tiere nach einer Gewöhnungsphase per Video aufgenommen und anschließend ausgewertet.

Die Wiederholbarkeit der einzelnen Punkte des SLS lag bei den verschiedenen Untersuchern (Intra-observer) zwischen 92 und 100% und zwischen den einzelnen Beobachtern (Inter-observer) zwischen 81 und 100%. Die Lahmheitsprävalenz basierend auf dem SLS lag bei 39% und damit auf demselben Niveau, wie bei den mit dem Locomotionscoring ermittelten lahmen Kühe (40%).

**Unser Fazit:** Die Lahmheitsbeurteilung von angebundenen Kühen mittels „stall lameness score“ stellt eine adäquate Methode dar, lahme Tiere auch im Anbindestall zu identifizieren. (jh)

Quelle: Gibbons et al. (2014), J. Dairy Sci. 97: 350-353.